

Spitex Kriens

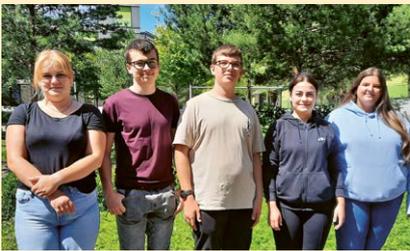
Die neuen Lernenden und Studierenden

Wir wünschen allen eine spannende und lehrreiche Ausbildungszeit!

Die verkürzte Ausbildung FaGe EFZ ist für Erwachsene wie Natalija Gligorijevic möglich, welche ein Mindestalter von 22 Jahren haben und eine mehrjährige Praxiserfahrung in der Pflege nachweisen.

Auch Jessica Ferreira ist bereits im letzten Jahr ihres Studiums HF Pflege. Da sie bei der Spitex Kriens schon die FaGe-Ausbildung absolvierte, kann sie das Studium in zwei Jahren absolvieren.

Für die Ausbildungen FaGe EFZ und HF Pflege 2024 hat es noch freie Plätze. Besuchen Sie unsere Webseite www.spitex-kriens.ch oder treten Sie direkt mit uns in Kontakt. Wir freuen uns!



Rahel Wicki, Levi Waser, Ognien Milijovic (alle FaGe EFZ), Natalija Gligorijevic (verkürzte Ausbildung FaGe EFZ), Jessica Ferreira (Studium HF Pflege).



Krienser Informationsstelle Gesundheit KIG
Schachenstrasse 9, Kriens, T 041 329 19 90
www.kig-kriens.ch, info@kig-kriens.ch

Für Ihre Fragen zu Gesundheit und Alter
Kostenlos und unabhängig – ein Angebot
der Spitex Kriens und der Heime Kriens

Heime Kriens

Riet Mosers Werke schmücken die Heime Kriens

Die Heime Kriens bieten Künstlerinnen und Kunstschaffenden die Gelegenheit, ihre Werke im öffentlichen Bereich auszustellen. Aktuell schmücken die Werke von Riet Moser den Eingangsbereich, die Flure und die Cafeteria im Zunacher.

Seit einigen Jahren nutzen Künstlerinnen und Künstler die öffentlichen Räume der Heime Kriens für eigene Ausstellungen. Derzeit stellt Riet Moser, die selbst in den Heimen Kriens wohnt, aus. Veronika Guldenspennig, Koordinatorin Aktivierung/Tagesgestaltung, ist begeistert von der Freude, die Riet Moser darüber empfand, sich im Atelier der Aktivierung einen eigenen Arbeitsplatz für ihre mitgebrachten Farben und Materialien einrichten zu können – eine wundervolle Sache. Denn kreative Arbeit bedarf eines geeigneten Raumes und viel Zeit. Die Leidenschaft für Malerei entwickelte Riet Moser bereits in jungen Jahren durch ihren Vater. Entstanden sind über die Jahrzehnte Landschaften, Stilleben und Porträts in unterschiedlichen Techniken. Auch erzählte sie Veronika Guldenspennig, dass eine grosse Anzahl ihrer Werke in einem separaten Raum in den Heimen Kriens aufbewahrt seien. Ein glücklicher Umstand, wie sich herausstellte, denn für den Sommer 2023 war noch ein Ausstellungsplatz frei.

Das gemeinsame Tun im Mittelpunkt

Die Gestaltung der Ausstellung erforderte viel Zeit zum Nachdenken und Planen.

Gemeinsam wurden die Bilder sorgfältig zusammengestellt und aufgehängt, Höhe und Abstand kontrolliert. Die Vernissage wurde organisiert, die Biografie der Künstlerin erarbeitet, Einladungen wurden verschickt und verteilt, die Details rund um den Anlass beachtet. Für ältere Menschen spielt dabei der soziale Aspekt, in diesem Fall die Vorbereitung der Ausstellung, eine tragende Rolle. Auch wenden sich Menschen im höheren Lebensalter oft besonders hochmotiviert der eigenen künstlerisch-bildnerischen Tätigkeit zu. Manchmal erscheint es gar als eine lang gehegte Sehnsucht, die sie schon seit Jahren begleitet, aber die sie nicht verwirklichen konnten.

Besucher sind herzlich willkommen

Riet Moser wünschen wir einen wunderbaren Verlauf ihrer Ausstellung, die noch bis Ende September 2023 andauert. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich die Ausstellung im Zunacher anzuschauen.

Freie Ausstellungsplätze ab April 2024

Möchten auch Sie Ihre Werke in den Heimen Kriens ausstellen?

Kontaktieren Sie Veronika Guldenspennig, Koordinatorin Aktivierung/Tagesgestaltung, T 041 317 10 84.



Veronika Guldenspennig (links) und Riet Moser.